



## Optiliga 2017

Stand: 07.02.2017

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Segelvereine OBB Ost Revier 4  
Einsteigertraining der Region in den Regattasport für Opti B Segler

---

### Ausschreibung 2017 Termine und Austragungsorte der Optiliga

Sonntag, 18. Juni SRV, Seebrucker Regatta Verein

Sonntag, 25. Juni SRS, Segler- und Ruderclub Simssee

Sonntag, 02. Juli CYC, Chiemsee-Yacht-Club

Sonntag, 09. Juli BSCF, Bernauer Segelclub Felden, Chiemsee

Sonntag, 23. Juli SCBC, Segelclub Breitbrunn am Chiemsee

**BITTE!** aktuelle Adressen siehe Internetseiten der Vereine

#### Melde-Verfahren

Bitte melde Dein Kind mit dem angehängten Abschnitt beim Jugendleiter des eigenen Vereins. Der Jugendleiter sammelt diese Anmeldung und gibt sie gesammelt weiter. Nachmeldungen sind bis einschließlich zur 3. Veranstaltung jeweils eine Stunde vor Trainingsbeginn beim ausrichtenden Verein möglich, eine frühzeitige Anmeldung erleichtert uns die Planung jedoch erheblich. Grundsätzlich muss sich jeder Teilnehmer vor jeder Veranstaltung im jeweiligen Regattabüro registrieren lassen. Die Organisatoren müssen aus Sicherheitsgründen wissen, wer auf dem Wasser ist. Aus Versicherungsgründen ist die Unterschrift zur Teilnahmeentsendung vom Verein des Seglers notwendig.

#### Startgeld

Das Startgeld für alle 5 Veranstaltungen beträgt insgesamt 55,00 Euro, auch bei Nachmeldung. Bitte entrichte den Betrag im Regattabüro bei der erstmaligen Meldung vor dem Start. Nach der ersten Teilnahme wird das Startgeld nicht mehr rückvergütet, falls der Teilnehmer an den folgenden Veranstaltungen nicht mehr teilnimmt.

#### Startbereitschaft

Am jeweiligen Wettfahrttag um **10:00 Uhr** - segelfertig – die Betreuer werden gebeten, mit den Teilnehmern rechtzeitig vor Ort zu sein.

#### Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Opti B – Segler der Verbandsvereine der Region Oberbayern Ost. Der/die Teilnehmer/in muss die Grundlagen des Jüngstenscheins beherrschen. Maximal ist die Teilnahme an

2 aufeinander folgenden Jahren möglich, anschließend ist die Teilnahme an den B-Regatten in der Region vorgesehen.

### **Wertung und Austragungsmodus**

Gewertet wird nach dem Low-Point-System. An den Trainingstagen sind bis zu 3 kurze Trainings-Wettfahrten von je ca. 30 Minuten Dauer oder andere Regattatrainingmaßnahmen vorgesehen. Die Wettfahrten des Trainingstages werden in die Wertung aufgenommen. Am letzten Wettfahrttag werden max. 2 Wettfahrten gesegelt und gewertet.

Ab der 9. Wettfahrt – 1 Streicher,  
ab der 11. Wettfahrt – 2 Streicher,  
ab der 13. Wettfahrt – 3 Streicher

### **Wettfahrtregeln**

Die Wettfahrten werden nach den Regeln der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV, nach den Bekanntmachungen der einzelnen Vereine sowie nach den Ergänzungen dieser Ausschreibung durchgeführt.

Ausnahme: siehe Hilfestellung

### **Kennzeichnung und Ausrüstung der Boote**

Jedes Boot muss durch eine Segelnummer in der Größe der Klassenbestimmung gekennzeichnet sein. Bei Meldung einer bereits in der Meldeliste vorhandenen Segel-Nr. muss der zuletzt gemeldete Segler eine andere Segelnummer anbringen (Anmerkung: dies trifft nur bei nicht registrierten Segelnummern zu). Das Boot muss dem Sicherheitsstandard der Klassenvereinigung entsprechen und haftpflichtversichert sein. Das Boot ist mit einer schwimmfähigen mind. 8 m langen Schleppleine ausgerüstet, die im Abstand von 0,5 m vom Boot einen Schlepphaken eingeknotet hat. Am Ende der Schleppleine ist ein Palstek anzubringen. Weitere Informationen und Sicherheitsbestimmungen finden sich in der Segelanweisung unter **[www.optiliga.de](http://www.optiliga.de)**

Jeder Teilnehmer muss bei allen Veranstaltungen unter der gleichen Segelnummer starten.

Unvermeidbare Änderungen müssen vor Beginn der Wettfahrt im jeweiligen Regattabüro gemeldet und genehmigt werden.

### **Proteste**

Proteste sind nicht möglich. Eventuelle Streitfälle regelt die jeweilige Wettfahrtleitung. Diese ist auch berechtigt, bei Regelverstößen Segler mit Punktstrafen zu belegen.

### **Hilfestellung**

Nur die Wettfahrtleitung und die beauftragten Trainer sind berechtigt, während der Wettfahrt den Seglern Hinweise und Tipps zu geben. Dies gilt hier ausdrücklich nicht als unerlaubte Hilfeleistung. Bei der Abschlussveranstaltung ist keine seglerische Hilfeleistung mehr zulässig.

### **Preise**

Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn seiner Teilnahme ein Optiliga-T-Shirt und bei der Abschlussveranstaltung einen Erinnerungspreis.

### **Eintrag in den Jugendseglerpass**

Die Teilnahme pro Wettfahrt-Tag wird bei den Veranstaltungen durch Eintrag in den Seglerpass bestätigt (Jugendseglerpässe sind über die Jugendleiter erhältlich).

Siehe auch [www.dodv.org](http://www.dodv.org) FAQ's Step by Step durch die Optizeit



## Laserliga 2017

Stand: 07.02.2017

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Segelvereine OBB Ost Revier 4  
Einsteigertraining der Region in den Regattasport für Laser-Radial-Segler

---

### Ausschreibung 2017 Termine und Austragungsorte der LaserLiga

Sonntag, 18. Juni SRV, Seebrucker Regatta Verein

Sonntag, 25. Juni SRS, Segler- und Ruderclub Simssee

Sonntag, 02. Juli CYC, Chiemsee-Yacht-Club

Sonntag, 09. Juli BSCF, Bernauer Segelclub Felden, Chiemsee

Sonntag, 23. Juli SCBC, Segelclub Breitbrunn am Chiemsee

**BITTE!** aktuelle Adressen siehe Internetseiten der Vereine

#### Melde-Verfahren

Bitte melde Dein Kind mit dem angehängten Abschnitt beim Jugendleiter des eigenen Vereins. Der Jugendleiter sammelt diese Anmeldung und gibt sie gesammelt weiter. Nachmeldungen sind bis einschließlich zur 3. Veranstaltung jeweils eine Stunde vor Trainingsbeginn beim ausrichtenden Verein möglich, eine frühzeitige Anmeldung erleichtert uns die Planung jedoch erheblich.

Grundsätzlich muss sich jeder Teilnehmer vor jeder Veranstaltung im jeweiligen Regattabüro registrieren lassen. Die Organisatoren müssen aus Sicherheitsgründen wissen, wer auf dem Wasser ist.

Aus Versicherungsgründen ist die Unterschrift zur Teilnahmeentsendung vom Verein des Seglers notwendig.

#### Startgeld

Das Startgeld für alle 5 Veranstaltungen beträgt insgesamt 55,00 Euro, auch bei Nachmeldung. Bitte entrichte den Betrag im Regattabüro bei der erstmaligen Meldung vor dem Start. Nach der ersten Teilnahme wird das Startgeld nicht mehr rückvergütet, falls der Teilnehmer an den folgenden Veranstaltungen nicht mehr teilnimmt.

#### Startbereitschaft

Am jeweiligen Wettfahrttag um **10:00 Uhr** - segelfertig – die Betreuer werden gebeten, mit den Teilnehmern rechtzeitig vor Ort zu sein.

### **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle Laser-Radial – Segler der Verbandsvereine der Region Oberbayern Ost. Der/die Teilnehmer/in muss die Grundlagen des Jüngstenscheins beherrschen. Maximal ist die Teilnahme an 2 aufeinander folgenden Jahren möglich, anschließend ist die Teilnahme an den Laserregatten der Region vorgesehen.

### **Wertung und Austragungsmodus**

Gewertet wird nach dem Low-Point-System. An den Trainingstagen sind bis zu 3 kurze Trainings-Wettfahrten von je ca. 30 Minuten Dauer oder andere Regattatrainingsmaßnahmen vorgesehen. Die Wettfahrten des Trainingstages werden in die Wertung aufgenommen. Am letzten Wettfahrts-tag werden max. 2 Wettfahrten gesegelt und gewertet.

Ab der 9. Wettfahrt – 1 Streicher,  
ab der 11. Wettfahrt – 2 Streicher,  
bei 13 Wettfahrten 3 Streicher.

### **Wettfahrtsregeln**

Die Wettfahrten werden nach den Regeln der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV, nach den Bekanntmachungen der einzelnen Vereine sowie nach den Ergänzungen dieser Ausschreibung durchgeführt.

Ausnahme: siehe Hilfestellung

### **Kennzeichnung und Ausrüstung der Boote**

Jedes Boot muss durch eine Segelnummer in der Größe der Klassenbestimmung gekennzeichnet sein. Bei Meldung einer bereits in der Meldeliste vorhandenen Segel-Nr. muss der zuletzt gemeldete Segler eine andere Segelnummer anbringen (Anmerkung: dies trifft nur bei nicht registrierten Segelnummern zu).

Das Boot muss dem Sicherheitsstandard der Klassenvereinigung entsprechen und haftpflichtversichert sein.

Jeder Teilnehmer muss bei allen Veranstaltungen unter der gleichen Segelnummer starten. Unvermeidbare Änderungen müssen vor Beginn der Wettfahrt im jeweiligen Regattabüro gemeldet und genehmigt werden.

### **Proteste**

Proteste sind nicht möglich. Eventuelle Streitfälle regelt die jeweilige Wettfahrtsleitung. Diese ist auch berechtigt, bei Regelverstößen Segler mit Punktstrafen zu belegen.

### **Hilfestellung**

Nur die Wettfahrtsleitung und die beauftragten Trainer sind berechtigt, während der Wettfahrt den Seglern Hinweise und Tipps zu geben. Dies gilt hier ausdrücklich nicht als unerlaubte Hilfeleistung. Bei der Abschlussveranstaltung ist keine seglerische Hilfeleistung mehr zulässig.

### **Preise**

Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn seiner Teilnahme ein Liga-T-Shirt und bei der Abschlussveranstaltung einen Erinnerungspreis.